

SEMINAR

NACHHALTIGKEIT,
DIVERSITÄT &
DIGITAL GOVERNANCE
IM AUFSICHTSRAT

SEMINAR

NACHHALTIGKEIT, DIVERSITÄT & DIGITAL GOVERNANCE IM AUFSICHTSRAT

Neue Trends und Herausforderungen für den Aufsichtsrat – Chancen für das Unternehmen

Im Vordergrund von Corporate Governance stehen oftmals Regulatorien, in Form von Gesetzen, und State of the Art-Managementmethoden für die strategische und operative Unternehmensführung. Die zunehmenden Einflüsse der Digitalisierung auf Unternehmen und deren Wettbewerbsfähigkeit werden bisher noch wenig thematisiert. Doch Digitalisierung ist definitiv ein High-Impact-Thema. Wie gut Vorstände, Geschäftsführung und Aufsichtsräte ihr Unternehmen durch den digitalen Transformationsprozess begleiten und ihre Verantwortung für eine nachhaltige wirtschaftliche Nutzung von digitalen Technologien wahrnehmen, wird zukunftsentscheidend sein.

Ebenso zentral sind transformative Veränderungen im Bereich der Nachhaltigkeit, denn der Handlungsdruck auf Unternehmen steigt von mehreren Seiten zugleich: Investorinnen und Investoren, Regulatoren sowie Kundinnen und Kunden fordern überprüfbare Nachhaltigkeit ein. Mittlerweile belegen zahlreiche Studien, dass erfolgreiche Nachhaltigkeitsperformances den finanziellen Erfolg von Unternehmen positiv beeinflussen.

Auch beim Thema der sozialen Verantwortung, etwa im Hinblick auf Diversität, gibt es großen Aufholbedarf. Nur vielfältig besetzte Aufsichtsräte können auf die zahlreichen Herausforderungen agil reagieren. Die Führung eines Unternehmens benötigt ein Aufsichtsgremium mit einem breiten Spektrum an Menschen aus verschiedenen Branchen, um aus einer möglichst großen Fertigkeiten-Sammlung schöpfen zu können.

Durch einen konstruktiven Austausch zwischen Aufsichtsrat und Management können Themen der Nachhaltigkeit, Diversität und Corporate Digital Governance eine langfristige und wirkungsvolle Hebelwirkung erzeugen und somit das Unternehmen zukunftsfähig aufstellen und zu einer Wertsteigerung des Unternehmens führen.

2023

Thema/Vortragende	Ort	Datum	Zeit
<p>Corporate Digital Governance für Aufsichtsräte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Verantwortungsbereiche für Aufsichtsräte• Digitale Realität – Wie ist der digitale Status quo des Unternehmens?• Neue Geschäftsansätze, -modelle & Innovationskultur• Digitale Kompetenzfelder – vom New Digital Business Development bis zum Technologie Management <p>Vortragender: Mag. Gerhard Zeiner</p>	WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien	Do. 16.11.2023	09:00- 12:30 Uhr

<p>Nachhaltigkeit für Aufsichtsräte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nationale & internationale Perspektiven sowie Trends • Rechtliche Grundlagen • Nachhaltige Transformation im Unternehmen • Best-Practices-Beispiele und Rollenstrategien • Messbarkeit der Nachhaltigkeitsperformance <p>Diversität im Aufsichtsrat:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Status Quo und Bedeutung von Diversität • Handlungsinstrumente zur Etablierung einer Good Governance • Steuerung und Setzung von Initiativen zur Erreichung eines gemeinsamen Impacts <p>Vortragende: Mag. PhDr. Susanne Höllinger, CSE</p>	<p>WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien</p>	<p>Do. 16.11.2023</p>	<p>13:30- 17:00 Uhr</p>
--	---	---------------------------	-----------------------------

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an alle (angehenden) Aufsichtsräte, an Absolventinnen und Absolventen des incite-Lehrgangs Aufsichtsrat, an [Certified Supervisory Experts](#) sowie an alle weiteren Interessierten, die ihr digitales Verständnis schärfen und damit ihre Verantwortung für das strategische High-Impact-Thema Digitalisierung stärker wahrnehmen bzw. konkrete nachhaltige Impulse in ihrem Unternehmen setzen wollen.

ZIELE

- Persönliches Digital Mindset schaffen bzw. entwickeln
- Digitalen Unternehmensstatus hinterfragen und weiterentwickeln
- Fragen für den Vorstand zum Thema Digitalisierung
- Zukunftssicherheit durch neues digitales Geschäft initiieren
- Innovationskultur stärken
- Einführung und Vermittlung eines Überblicks zu Themen von Nachhaltigkeit und Diversität als Schlüsselthemen der Zukunft
- Überblick über nationale und internationale Perspektiven und Beispiele
- Steuerungsmöglichkeiten und Handlungsoptionen des Aufsichtsrats
- Messbarkeit und Verankerung von Nachhaltigkeit und Diversität im Unternehmen
- Initiativensetzung der Ausarbeitung von Nachhaltigkeitsstandards
- Konkrete Vorgehensweisen und Empfehlungen

STRUKTUR UND METHODIK

- Vortrag und Erfahrungsinput
- Praxisbeispiele und Impulse
- Interaktives Arbeiten
- Diskussion

ABSCHLUSS

Die Absolventinnen und Absolventen erhalten eine Teilnahmebestätigung.

SEMINARORT

WKÖ, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

KOSTEN

Die Kosten für die Teilnahme betragen EUR 470,- (zzgl. USt.).

Im Kurspreis enthalten sind Kursmaterialien.

Sie erhalten vor Kursbeginn eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse.

Die Zahlung erfolgt bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn. Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.

Bankverbindung: IBAN: AT92 3200 0000 1040 1289, BIC: RLNWATWW

Informationen über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer [Website](#).

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich über unsere [Website](#) zu diesem Seminar an.

Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Kursbeginn.

Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Seminarplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

Das Seminar findet mit mindestens acht und maximal 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Ihr Ansprechpartner:

Patrick Halper, BA
05 90900-3798
patrick.halper@incite.at



DAS PROGRAMM IM DETAIL

Corporate Digital Governance für Aufsichtsräte

- Verantwortungsbereiche für Aufsichtsräte
 - Digitale Realität – Wie ist der digitale Status quo des Unternehmens?
 - Strategie
 - Prozesse
 - Kommunikation intern & extern
 - Daten & Informationen
 - Technologie & Cyber-Security
 - Digitalisierung schafft Zukunftssicherheit – neue Geschäftsansätze & -modelle
 - Innovationskultur als konstanter Erfolgsfaktor
- Digitale Kompetenzfelder
 - New Digital Business Development
 - Innovation Management
 - Operational Digital Excellence
 - Data Management
 - Technologie Management (inkl. Cyber-Security)

Nachhaltigkeit für Aufsichtsräte

- Einführung
- Begriffsdefinitionen und Bedeutung
- Nationale und internationale Perspektiven und Trends
- Sustainable Development Goals (SDG) als Kompass für nachhaltige Unternehmen
- Rechtliche Grundlagen nach Aktiengesetz (AktG) und Corporate Governance Kodex (CGK)
- Nachhaltige Transformation im Unternehmen – Herausforderung für den Aufsichtsrat
- Instrumente zur Steuerung
- Rolle und Möglichkeit eines Aufsichtsrates zur Förderung von Nachhaltigkeit – welche Pflichten ergeben sich dabei?
- Identifikation von ESG-Thematiken (Environmental Social Governance) zur Ausrichtung einer langfristigen Strategie für das Unternehmen und Setzung von Maßnahmen
- Nachhaltiges Finanzwesen und die Auswirkungen der EU-Taxonomie in Unternehmen
- Implementierung und Stärkung neuer Governance-Strukturen
- Implementierung von Nachhaltigkeitszielen und Initiativen
- Optimierung des Aufsichtsrats-Reportings
- Best-Practices-Beispiele und Rollenstrategien
- Messbarkeit und Möglichkeiten einer Effizienzprüfung der Nachhaltigkeitsperformance
- Umsetzung in der Praxis

Diversität im Aufsichtsrat

- Einführung
- Begriffsdefinitionen und Bedeutung von Diversität und Chancengleichheit
- Status Quo von Gender Diversity im nationalen und internationalen Vergleich
- Wichtigkeit von Diversität im Aufsichtsrat und Handlungsbedarf
- Handlungsinstrumente des Aufsichtsrates zur Etablierung einer Good Governance
- Steuerung und Setzung von Initiativen zur Erreichung eines gemeinsamen Impacts

Vortragende (alphabetisch):



Mag. PhDr. Susanne Höllinger, CSE

Susanne Höllinger ist Eigentümerin des Beratungsunternehmens SHE Advisory. Sie ist Aufsichtsrätin und Stiftungsvorständin in maßgeblichen Unternehmen Österreichs. Neben Unternehmensstrategie sind ihre Schwerpunkte der Prüfungsausschuss, Nachhaltigkeits- und Diversitätsthemen. Sie leitet zwei Aufsichtsräte mit kritischer Infrastruktur und Gesundheitsversorgung (Flughafen Wien AG, NÖ Landesgesundheitsagentur) und ist Leiterin des Prüfungsausschusses der ÖBAG (Österreichische Beteiligungs AG) sowie in weiteren Unternehmen als Stiftungsvorständin und Aufsichtsrätin tätig. Als langjährige Bankerin und ehemalige Vorstandsvorsitzende einer Bank sind ihr auch Compliance- und Governance-Themen bestens bekannt.



Mag. Gerhard Zeiner

Gerhard Zeiner ist Wirtschaftsinformatiker und seit 2019 selbstständiger IT-Berater (ways2digital) mit den Schwerpunkten „wertschöpfende Digitalisierung“, „Digitalisierung & Leadership“ sowie „IT- und SAP-Transformation“. Seit mehr als 25 Jahren beschäftigt er sich mit der wertschöpfenden Nutzung von digitalen Technologien. Er beginnt 2006 als Mitglied der Geschäftsführung von SAP Österreich und begleitet das Unternehmen über 10 Jahre. Bereits 2013 startete er als COO mit Innovationsworkshops bei Kunden mit dem Ziel, die richtigen Businessbereiche für digitale Technologien zu identifizieren („Technology follows Business“). Seit dieser Zeit nutzt er das Instrumentarium Design-Thinking. Zudem engagiert er sich ehrenamtlich im Beirat des Wirtschaftsforums der Führungskräfte als konsequenter Promotor für den Digitalisierungs-Erfolgsfaktor „Leadership“.